

- Deponie Bretten "Damenknie"
- Deponie Bretten-Bauerbach "Im Loch"
- Deponie Oberderdingen-Flehingen "Hasengarten"



(Erste) Wiegeschein-Nr.:

### Deponiebewirtschafter:

EBRD GmbH & Co. KG  
 Betriebsleiter: Thomas Zehlicke  
 Telefon 07252/77-236 / Fax: 07252/77-6236  
 e-mail: ebrd@harsch.de Internet: ebrd.de  
 Telefon Deponie Bretten: 07252/85695 Fax: 07252/958058

### 1. Abfallerzeuger (Bauherr)

Name, Vorname / Firma \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_

PLZ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

Tel.-Nr. \_\_\_\_\_ Ansprechpartner \_\_\_\_\_ e-mail / Fax-Nr. \_\_\_\_\_

### 2. Transporteur

Name, Vorname / Firma \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_

PLZ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

Tel.-Nr. \_\_\_\_\_ Ansprechpartner \_\_\_\_\_ e-mail / Fax-Nr. \_\_\_\_\_

### 3. Herkunft, Art und Menge des Bodenaushubs

Der Bodenaushub stammt aus Bauvorhaben in:

Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_

PLZ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

Abfallschlüssel	Abfallart	Menge in to.
<input type="checkbox"/> 17 05 04	<b>Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen</b>	_____
<input type="checkbox"/> 20 02 02	<b>Boden und Steine</b>	_____

- Anlieferung in einer Fuhre
- Anlieferung in mehreren Fuhren (Seite 4)

(Erste) Wiegeschein-Nr.:



## 4.1. Erklärung zur Herkunft des Bodenaushubs

- Der angelieferte Bodenaushub stammt *nicht* aus:**
- kontaminierten Industrie- und Gewerbeflächen
  - durch Leckagen oder Unfälle bei Transporten wassergefährdender Stoffe entstandenen Schadensbereichen
  - Altlastensanierungsmaßnahmen
  - Gebieten mit geogen bedingt erhöhten Gehalten bestimmter Schadstoffe
  - mit belasteten Flusssedimenten kontaminierten Überschwemmungsgebieten
  - Flächen, auf denen Abwässer verrieselt oder belastete Schlämme ausgebracht wurden (gilt nicht für Klärschlämme, die gemäß Klärschlammverordnung auf landwirtschaftlichen Flächen ausgebracht wurden)
  - Bodenbehandlungsanlagen
  - Gewässerunterhaltungsmaßnahmen (insbesondere belastete Sedimente)
  - Straßenunterhaltungs-(Bankettschälgut), Straßenrückbau-Maßnahmen
  - speziellen Tiefbaumaßnahmen (Tunnelbau, tiefe Geländeeinschnitte, Bauwerke mit mehreren Tiefgeschossen, Bohrungen, Bergwerke und dergleichen)
- und**
- Es liegen keine anderweitigen herkunftsbedingten Anhaltspunkte für eine Schadstoffbelastung des Bodenaushubs vor.

## 4.2. Erklärung zur Qualität des Bodenaushubs (sofern die Voraussetzungen unter 4.1 nicht erfüllt sind)

- Die beigefügte Unbedenklichkeitsbescheinigung der entsorgungspflichtigen Körperschaft bestätigt, dass der angelieferte Bodenaushub den Deponie-Zulassungsbedingungen entspricht.
- oder**
- Die beigefügte Analyse bestätigt, dass der angelieferte Bodenaushub den Deponie-Zulassungsbedingungen entspricht.
- oder**
- Die beigefügte Entscheidung der Abfallrechtsbehörde bestätigt, dass der angelieferte Bodenaushub abgelagert werden darf.

Die Möglichkeit der Verwertung wurde geprüft und verneint. Die Unterzeichner bestätigen die Richtigkeit der vorstehenden Angaben; sie sind darüber informiert, daß bei Falschangaben ein Ordnungswidrigkeitsverfahren oder ein Strafverfahren wegen Betrugs droht.

Ort, Datum, Unterschrift des **Abfallerzeugers**

Ort, Datum, Unterschrift, Stempel des  
**Abfalltransporteurs**

(Erste) Wiegeschein-Nr.:



## 5. Nach Durchführung der Eingangskontrolle wird bestätigt:

- Die Angaben in Nr. 1 bis 3 sind plausibel.
- Die Prüfung der Angaben in 4.1 ergab, dass **keine Verdachtsmomente vorliegen.**
- Eine **Unbedenklichkeitsbescheinigung der entsorgungspflichtigen Körperschaft** über den angelieferten Bodenaushub liegt vor.
- Eine **Analyse des angelieferten Bodenaushubs** liegt vor und bestätigt, dass der Bodenaushub den Deponie-Zulassungsbedingungen entspricht.
- Eine **Entscheidung der Abfallrechtsbehörde** über die Ablagerungsfähigkeit des angelieferten Bodenaushubs liegt vor.
- Die sensorische Kontrolle des angelieferten Bodenaushubs ergab keine Verdachtsmomente, die eine weitergehende Qualitätsprüfung des Bodenaushubs erforderlich machten; **der Bodenaushub durfte abgelagert werden.**
- Der Bodenaushub durfte nicht abgelagert werden, eine Zurückweisung ist erfolgt, die zuständige Abfallrechtsbehörde wurde informiert

Datum

Unterschrift des **Verantwortlichen auf der Deponie**